

Der Landkreis Merzig-Wadern sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

## **Leiterin der Gleichstellungsstelle.**

Die Leiterin der Gleichstellungsstelle beim Landkreis Merzig-Wadern nimmt die Aufgaben der Kreisfrauenbeauftragten nach § 186 des Kommunalselfstverwaltungsgesetzes (KSVG). In dieser Funktion hat sie die Aufgabe, auf Landkreisebene an der tatsächlichen Durchsetzung der Gleichberechtigung von Frauen und Männern mitzuwirken und bestehende Nachteile beseitigen zu helfen. Außerdem ist sie die Frauenbeauftragte für die Beschäftigten nach § 21 des Landesgleichstellungsgesetzes (LGG), die die Kreisverwaltung und die Mitarbeiter/-innen in allen Fragen der tatsächlichen Durchsetzung der Gleichberechtigung berät und unterstützt.

Die Leiterin der Gleichstellungsstelle nimmt im Einzelnen insbesondere folgende Aufgaben wahr:

- Entwicklung von Konzepten und Anregungen zur Verbesserung der beruflichen und sozialen Situation von Frauen und Familien,
- Vernetzung mit den unterschiedlichen Institutionen, um Chancengleichheit umzusetzen,
- Öffentlichkeitsarbeit, Erstellen von Informationsmaterialien und Durchführung von Veranstaltungen,
- Mitwirkung bei Vorhaben, Projekten, Entscheidungen, Maßnahmen und Beschlüssen, die sich in besonderer Weise auf die Gleichberechtigung der Geschlechter und die Stellung von Frauen und Männern in der Gesellschaft auswirken,
- individuelle Beratung von Bürgern (m/w/d) zu unterschiedlichen Lebensfragen und zu Fragen der Gleichberechtigung,
- Begleitung von Personalentscheidungen und Teilnahme an Personalauswahlverfahren,
- Entwicklung, Fortschreibung und Umsetzung des Frauenförderplans,
- Mitarbeit in den Gremien der Kreisverwaltung,
- Stellungnahmen zu Entscheidungen, die Frauen besonders betreffen,
- Initiierung von Fortbildungsveranstaltungen für die Beschäftigten,
- individuelle Beratung der Beschäftigten.

Die Bewerberinnen sollten ein Hochschulstudium im Bereich der Sozial-, Gesellschafts- oder Wirtschaftswissenschaften abgeschlossen haben oder über eine vergleichbare Qualifikation verfügen. Darüber hinaus werden erwartet:

- fundierte Kenntnisse im Bereich der Frauen- und Gleichstellungspolitik,
- Kenntnisse und Erfahrungen in der Gleichstellungsarbeit,
- Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit, Genderkompetenz, soziale und interkulturelle Kompetenz,
- Beratungserfahrung und Methodenkompetenz,
- gutes Organisationsvermögen, konzeptionelle Fähigkeiten,
- Eigeninitiative und Verantwortungsbewusstsein.

Die Bezahlung richtet sich nach Entgeltgruppe 11 TVöD.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen mit entsprechenden Unterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Kopien von Schul- und Beschäftigungszeugnissen) können **bis 09.10.2020** an den **Landkreis Merzig-Wadern, Bahnhofstr. 44, 66663 Merzig** oder **per Email an [personalamt@merzig-wadern.de](mailto:personalamt@merzig-wadern.de)** gesandt werden.

Landkreis Merzig-Wadern  
Die Landrätin

Daniela Schlegel-Friedrich